



Interview mit dem **neuen** Aargauer TCS-Präsidenten Patrick Gosteli

Den TCS auf hohem Niveau weiterführen

Vor kurzem hat Patrick Gosteli den TCS Aargau vom langjährigen Präsidenten Thierry Burkart übernommen. Da aus Corona-Gründen keine Delegiertenversammlung durchgeführt werden konnte, wurde er durch eine schriftliche Abstimmung glanzvoll gewählt. Gosteli kennt den TCS sehr gut, war er doch zuvor Vizepräsident des TCS Aargau und er ist immer noch Präsident der Untersektion Fricktal-Rheintal. Die Touring-Redaktion gratuliert dem neuen Präsidenten zur Wahl und hat ihm einige Fragen gestellt.

Sie treten in die Fussstapfen von Ständerat Thierry Burkart. Er hat den TCS auf hohem Niveau übergeben. Eine hohe Hürde?

Nein, im Gegenteil. Ich darf das Amt des Präsidenten übernehmen, wobei sich der TCS Aargau bestens aufgestellt präsentiert – personell, wirtschaftlich und strategisch.

Der abtretende Präsident ist Ständerat, sie sind Grossrat. Ist der TCS vor allem ein politisches Sprungbrett?

Der TCS bedeutet Leidenschaft. Seit 2011 wirke ich im Vorstand der Untersektion Fricktal-Rheintal und seit 2012 im Kantonalvorstand mit. Da war ich allerdings schon drei Jahre Mitglied im Grossen Rat. Das Netzwerk der Politik hilft aber natürlich dank Kontakten und kurzen Wegen bei Anliegen des TCS. Dank der Präsenz und der Beliebtheit des TCS als starker und sympathischer Verband ist es auf jeden Fall eine spannende Aufgabe für einen Politiker.

Hat der TCS heute noch seine Daseinsberechtigung?

Selbstverständlich. Verkehrssicherheit und Ausbau der Infrastruktur, Veränderung im Mobilitätsverhalten, Versicherungen, breites Serviceangebot usw. erfordern einen kompetenten, verlässlichen Partner von jung bis ins Seniorenalter. Dafür garantiert der TCS Schweiz seit bald 125 Jahren – im Aargau aktuell für rund 118 000 Mitglieder.

Der TCS Aargau hat sehr viele Untersektionen. Wird es da in Zukunft Veränderungen geben? Sind gar neue

Sektionen denkbar (Radfahrer, Oldtimerfreunde usw.)

Die Zahl der Untersektionen wurde bisher bewusst so belassen. So kann die Nähe zum einzelnen Mitglied gepflegt werden. Das erachtet der Kantonalvorstand als sehr wichtig. Ob Angebote konzentriert werden, die Zahl der Untersektionen reduziert oder neue Sektionen entstehen, wird die Zeit und vor allem die Nachfrage zeigen.

Mit welchen Argumenten will man die Jungen überzeugen, dem TCS beizutreten?

Der TCS soll als Begleiter, als Partner, von der Kindheit bis ins Seniorenalter wahrgenommen werden. Der TCS ist verlässlich und bietet ein ausserordentlich attraktives wie breites Angebot mit vielen Vorteilen zu interessanten Preisen. «Egal, welchen Verkehrsträger Du wählst – der TCS ist Dein Partner!»

Gibt es beim TCS (kantonal oder national) spezielle Projekte, die in Zukunft realisiert werden sollen?

2021 wird der TCS Schweiz sein 125-Jahre-Jubiläum feiern. Dabei wird es zu einer grossen Roadshow durch Schweizer Städte kommen, welche auch im Kanton Aargau, in Aarau, Halt machen wird. Die Nähe zur Bevölkerung, zu den Mitgliedern wird bewusst in den Vordergrund gerückt. Im Kanton Aargau wurde mit der Sanierung der Piste in Frick 2019 ein Meilenstein gelegt. Mit einer topmodernen Schleuderplatte können attraktive Fahrtrainings angeboten werden, von welchen bisherige Absolventen in den höchsten Tönen schwärmen.

Herr Gosteli, wir bedanken uns für die Antworten und wünschen ihnen viel Spass und Glück im neuen, verantwortungsvollen Amt.

Interview: Markus Schenk

CV des neuen Aargauer TCS-Präsidenten

Vorname / Name Patrick Gosteli
Wohnort Kleindöttingen

Ausbildung

- Executive MBA in General Management & Leadership
- Dipl. Betriebswirtschafter HF
- Kaufmännische Lehre

Beruflicher Werdegang

- Kaufm. Leiter
- Wirtschaftsprüfung
- Gemeindevorstand Böttstein (50%)

Funktionen im TCS

- Vize-Präsident TCS Sektion Aargau
- Präsident TCS Untersektion Fricktal-Rheintal
- Verwaltungsrat TCS Schweiz
- Grossrat Kanton Aargau
- Präsident der grossrätlichen Kommission für Volkswirtschaft und Abgaben
- Vize-Präsident SVP Fraktion

Hobbies

Turnen, wandern, skifahren, jassen